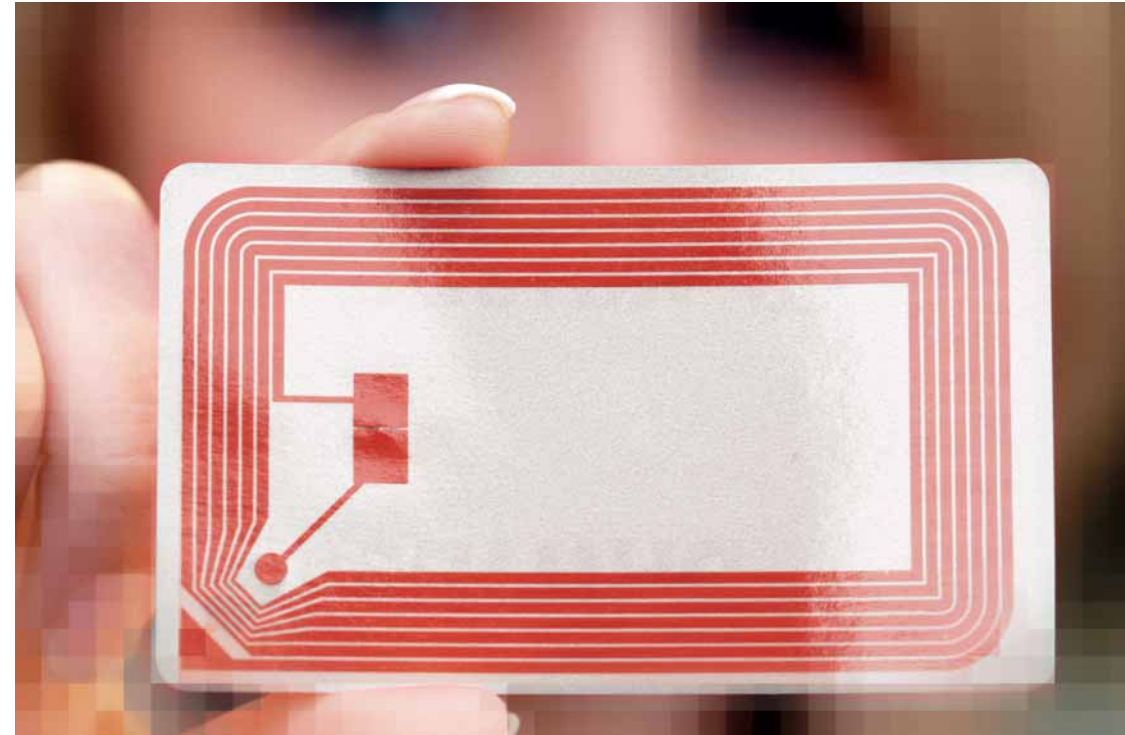


In cooperation with



 EU 2007 DE

European Commission  
Information Society and Media



Europa

## RFID: Towards the Internet of Things

Expert conference

Germany 2007 – Presidency of the European Union

25th/26th of June 2007, Berlin

[www.eu2007-wirtschaft.de](http://www.eu2007-wirtschaft.de)

In cooperation with



**Text und Redaktion**

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH, Berlin

**Grafische Gestaltung**

iserundschmidt, Berlin – Bad Honnef

**Druck**

Elch Graphics, Berlin

**Foto**

dpa, Rolf Vennenbernd

**Herausgeber**

Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie

Referat Öffentlichkeitsarbeit/P3

10115 Berlin

[www.bmwi.de](http://www.bmwi.de)

**Stand**

April 2007

Europa

## RFID: Towards the Internet of Things

Expert conference

Germany 2007 – Presidency of the European Union

25th/26th of June 2007, Berlin

## „RFID: auf dem Weg zum Internet der Dinge“ – Expertenkonferenz während der deutschen Präsidentschaft des Rates der Europäischen Union

### Ein politischer Fahrplan für den Weg zum „Internet der Dinge“

Die Konferenz „RFID: Towards the Internet of Things“ verfolgt das Ziel, neue strategische Verfahren zu definieren, bestehende Aktivitäten und Konzepte, die RFID-Technologien sinnvoll machen, miteinander zu verbinden und sie in eine konsequente europäische Strategie einzubinden, die konkrete Ziele mit Blick auf die Umsetzung eines politischen Fahrplans umfasst.

Die vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Bildung und Forschung und der Europäischen Kommission organisierte Konferenz wird sich mit bestehenden Initiativen bezüglich RFID beschäftigen, um den Prozess auf eine neue politische Ebene zu verlagern und eine gemeinsame Strategie zu initiieren.

### Ziele

Radiofrequenz-Identifikation (RFID) hat sich als wichtige Triebfeder für die Entwicklung einer informationsbasierten Wirtschaft und Gesellschaft erwiesen. Durch die Berücksichtigung der vollen Bandbreite von RFID-Aktivitäten wird diese Expertenkonferenz zu einer breiten Markteinführung von RFID und zur Vorbereitung des „Internets der Dinge“ mit Blick auf wirtschaftliche Aspekte und gesellschaftliche Fragen beitragen.

Vor dem Hintergrund, dass zentrale Bereiche moderner Industriestaaten und ihre Mehrwert schaffenden Prozesse angesichts von Innovationen in den Bereichen Informations- und Kommunikationstechnologien einen grundlegenden Wandel vollzogen haben, muss geklärt werden, wie dieser Wandel gefördert und gesteuert werden kann, um die Vorteile dieser Technologien zu optimieren. In diesem Kontext ist RFID - der passive Transponder - nur ein erster Schritt auf dem Weg zum Internet der Dinge.

Auf der Konferenz sollen politische Ansätze und Konzepte auf europäischer und internationaler Ebene aufgezeigt werden, um Empfehlungen abzuleiten und einen politischen Fahrplan zu entwickeln. Die Konferenz richtet sich an Vertreter der Mitgliedstaaten einschließlich Vertreter der europäischen Institutionen, nationaler Regierungen und nachgeordneter Behörden, der Wirtschaft sowie von Verbänden und an Vertreter aus Wissenschaft und Technologie.

### Redner:

Peter Hintze (Parlamentarischer Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie)  
Viviane Reding (Kommissarin für Informationsgesellschaft und Medien)  
Dr. Bernd Pfaffenbach (Staatssekretär im Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie)  
Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer (Staatssekretär im Bundesministerium für Bildung und Forschung)  
Johann Hahlen (Staatssekretär im Bundesinnenministerium)

### Worten folgen Taten

#### 25. Juni

Der erste Tag bietet Vertretern aller Mitgliedstaaten ein Forum, sich unmittelbar mit dem laufenden Prozess zu beschäftigen, einen europäischen Fahrplan für die breite Implementierung von RFID und darüber hinaus zu entwickeln. Die folgenden wesentlichen Aspekte werden in parallel stattfindenden Sitzungen erörtert:

- ▶ marktbasierende Innovationen;
- ▶ technologiebasierte Innovationen: fortgeschrittene Anwendungen;
- ▶ technologiebasierte Innovationen: mittel- und langfristige FuE-Roadmaps;
- ▶ gesellschaftliche Aspekte und Belange.

Die vier Sitzungen geben Experten und Beteiligten aus ganz Europa die Gelegenheit, bestehende Chancen und Herausforderungen, Vorteile und Gefahren, Innovationshindernisse und mögliche Lösungen und Perspektiven von RFID zu erörtern. Grundlage für die Konferenz ist der Entwurf des Dokumentes „European Policy Outlook RFID“, das von Interessenvertretern aus Politik und Wirtschaft, von Verbänden, Verbraucherorganisationen etc. erstellt wird. Vor dem Hintergrund des „Policy Outlook“ wird jede Sitzung durch einige Impulsreden strukturiert. Die darauf folgende moderierte Diskussion wird Optionen für (politische) Maßnahmen in Europa entwickeln, die von einer Berichterstatte(r)in / einem Berichterstatte(r) gesammelt und am zweiten Tag wieder aufgegriffen werden.

#### 26. Juni

Der zweite Tag mit Schwerpunkt auf den politischen Aspekten bietet Geschäftsführern und Vorständen, Regierungsvertretern sowie Behörden und Organisationen einen einmaligen Einblick in die sich abzeichnenden politischen Strategien für RFID in Europa. Im Rahmen von Gesprächsrunden, an denen hochran-

gige Vertreter aus Wirtschaft und Politik, von Forschungseinrichtungen und gesellschaftlichen Institutionen teilnehmen, werden die Ergebnisse des ersten Tages reflektiert und in einen politischen Kontext gestellt; dabei besteht die Möglichkeit, das Augenmerk auf strategisch wichtige Optionen und Akteure zu legen.

### Ausgangspunkt für weitere Aktivitäten

Die Ergebnisse des ersten und zweiten Tages werden in die Endfassung des Dokumentes „European Policy Outlook RFID“ als Grundlage für weitere Aktivitäten in Europa aufgenommen. Vor dem Hintergrund der Ergebnisse und Optionen der Konferenz sollen die Mitgliedstaaten, die folgenden Präsidentschaften des Rates der Europäischen Union und die Europäische Kommission die Initiative für den nächsten Schritt auf politischer Ebene ergreifen.

### RFID: Ihr Beitrag

Welche bewährten Verfahren im Bereich der RFID-Umsetzung kennen Sie? Können Sie mit provokanten Thesen neue Perspektiven ergänzen? Oder wollen Sie nationale Besonderheiten hervorheben? Übermitteln Sie uns bitte ihren Beitrag zum Thema RFID-Politik als Spotlight. Die Beiträge sollten sich auf die thematischen Schwerpunkte der vier Sitzungen beziehen; sie werden in einem offiziellen Konferenzdokument zusammengefasst und veröffentlicht. Und die besten Beiträge werden von einem Konferenzausschuss ausgewählt und von den Verfassern nach den Impulsreden in den Sitzungen des ersten Tages im Rahmen 3-minütiger Vorträge vorgestellt.

Ihr Spotlight sollte als einseitiger Aufsatz bis 30. Mai 2007 an die Mail-Adresse [spotlight@vdivde-it.de](mailto:spotlight@vdivde-it.de) übermittelt werden. Geben Sie dabei bitte die Nummer der Sitzung und das Thema an, auf den sich Ihr Beitrag bezieht (beispielsweise „I.3“ für neue Geschäftsmodelle in der Sitzung I über marktbasiertere Innovationen – siehe Programm). Der Konferenzausschuss behält sich das Recht vor, die Beiträge auszuwählen.

### Begleitende Ausstellung

Auf der Grundlage ausgewählter Exponate wird eine kleine Ausstellung am Rande der Konferenz organisiert, um die Technologie und einige typische RFID-Anwendungen zu demonstrieren.

### Weitere Informationen, Kontaktdaten und Registrierung

Die Konferenz ist eine offizielle Veranstaltung des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie im Rahmen der deutschen Präsidentschaft des Rates der Europäischen Union. Die Teilnehmer müssen keine Konferenzgebühr entrichten. Bitte melden Sie sich online an unter:

Internet: [www.rfid-outlook.de](http://www.rfid-outlook.de) oder [www.rfid-outlook.eu](http://www.rfid-outlook.eu) / E-Mail: [rfid@vdivde-it.de](mailto:rfid@vdivde-it.de)  
Tel.: +49 (0)30 31 00 78-1 11 / Fax: +49 (0)30 31 00 78-2 16

### Veranstaltungsort

Das neue Hotel MARITIM befindet sich in der Nähe von Potsdamer Platz, Brandenburger Tor und Reichstag. Es bietet internationalen, erstklassigen Komfort und ein perfektes Ambiente für die Konferenz.

Wir empfehlen, Ihr Zimmer im Maritim Hotel zu buchen. Unter dem Stichwort „RFID“ wurde ein Selbstzahler-Kontingent reserviert; sie können zwischen den Kategorien „standard“, „comfort“ und „superior“ wählen und individuell buchen. Der Durchschnittspreis beträgt 157,- Euro pro Nacht für ein Einzelzimmer (inkl. Mehrwertsteuer und Frühstück) und 186,- Euro pro Nacht für ein Doppelzimmer (inkl. Mehrwertsteuer und Frühstück).



MARITIM Hotel Berlin  
Stauffenbergstrasse 26  
10785 Berlin  
Deutschland

Tel.: +49 (0) 30 2065-0  
Fax: +49 (0) 30 2065-1000

[info.ber@maritim.de](mailto:info.ber@maritim.de)

## Programm: 1. Tag, 25. Juni 2007

10.00 Uhr **Plenum** · Workshop-Sprache ist Englisch

11.00 Uhr

### Sitzung I Marktbasierte Innovationen

**I.1  
Innovationslösungen**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**I.2  
Anwender**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**I.3  
Neue  
Geschäftsmodelle**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

16.30 Uhr

Schlussfolgerung der/s  
Berichterstatter/in  
und Zusammen-  
fassung als Beitrag  
für die Gesprächs-  
runde am 2. Tag

19.30 Uhr **Social Event/Conference Dinner**

### Sitzung II Technologiebasierte Innovationen: fortgeschrittene Anwendungen

**II.1  
Angewandte  
Forschung**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**II.2  
KMU und Innovation**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**II.2  
Normen/Regulierung  
/ Patente**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

Schlussfolgerung der/s  
Berichterstatter/in  
und Zusammen-  
fassung als Beitrag  
für die Gesprächs-  
runde am 2. Tag

### Sitzung III Technologiebasierte Innovationen: mittel- und langfristige Fahr- pläne in der Forschung

**III.1  
Zukunftsvisionen:  
Anwendungen  
und Anforderungen**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**III.2  
Zukunftsvisionen:  
technologische  
Meilensteine**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**III.3  
Herausforderungen  
und Chancen für die  
europäische  
Forschungspolitik**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

Schlussfolgerung der/s  
Berichterstatter/in  
und Zusammen-  
fassung als Beitrag  
für die Gesprächs-  
runde am 2. Tag

### Sitzung IV Gesellschaftliche Aspekte und Belange

**IV.1  
Verbraucherrechte/  
Privatsphäre**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**IV.2  
Einzelhandel/  
Gebrauchsgüter-  
industrie**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

**IV.3  
Unternehmensstrate-  
gie & -verantwortung**  
Impulsrede, Beiträge  
und moderierte  
Diskussion

Schlussfolgerung der/s  
Berichterstatter/in  
und Zusammen-  
fassung als Beitrag  
für die Gesprächs-  
runde am 2. Tag.

## Programm: 2. Tag, 26. Juni 2007

Simultanübersetzungen in DE, FR, IT, ES

09:00 Uhr

### Einführung

- ▶ **Begrüßung**  
Peter Hintze, Parlamentarischer Staats-  
sekretär im Bundesministerium für Wirtschaft  
und Technologie
- ▶ **Keynote „Charting the Course  
for an RFID Policy Framework in Europe“**  
Viviane Reding, Kommissarin für  
Informationsgesellschaft und Medien der  
Europäischen Kommission
- ▶ **Keynote „The vision for an Internet of  
Things“**, Martin Jetter, General Manager and  
Chairman of the Board, IBM Deutschland  
GmbH

10:00 Uhr

### Kaffeepause und Besuch der Ausstellung

10:45 Uhr

**Round Table:  
„Marktbasierte Innovationen“**  
Bericht und moderierte Diskussion,  
Teilnehmer: Hochrangige Vertreter aus  
Wirtschaft, Wissenschaft und Politik  
(Dr. B. Pfaffenbach)

12:00 Uhr

### Mittagspause/Pressekonferenz

13:30 Uhr

**Round Table: „Technologiebasierte  
Innovationen“**  
Bericht und moderierte Diskussion,  
Teilnehmer: Hochrangige Vertreter aus  
Wirtschaft, Wissenschaft und Politik  
(Prof. Dr. F. Meyer-Krahmer)

14:45 Uhr

**Round Table: „Gesellschaftliche  
Aspekte und Belange“**  
Bericht und moderierte Diskussion,  
Teilnehmer: Hochrangige Vertreter aus Wirt-  
schaft, Wissenschaft und Politik (J. Hahlen)

16:00 Uhr

### Fazit und Ausblick:

Dr. Bernd Pfaffenbach, Staatssekretär im  
Bundesministerium für Wirtschaft und  
Technologie

## «RFID: Towards the Internet of Things»

– Conférence d'experts pendant la Présidence allemande du Conseil de l'Union européenne

### Une feuille de route politique vers l'Internet des choses

La conférence «RFID: Towards the Internet of Things» a pour but de définir de nouvelles procédures stratégiques, de relier les activités et concepts existants permettant une utilisation judicieuse des techniques RFID et de les insérer dans une stratégie européenne logique qui englobe des objectifs concrets en vue de la mise en oeuvre d'une feuille de route politique.

La conférence organisée par le Ministère fédéral de l'Économie et de la Technologie en coopération avec le Ministère fédéral de l'Éducation et de la Recherche et la Commission européenne se penchera sur des initiatives déjà existantes portant sur la RFID afin de déplacer le processus à un nouvel échelon politique et d'engager une stratégie commune.

### Objectifs

L'identification par radiofréquence (RFID) s'est avérée être un moteur important pour le développement d'une économie et d'une société basées sur l'information. Grâce à la prise en considération de la gamme complète des activités concernant la RFID, cette conférence d'experts contribuera à une large introduction de la RFID sur le marché et à la préparation de l'«Internet des choses» sous l'angle des aspects économiques et des questions de société.

Étant donné que des domaines centraux d'États industriels modernes et leurs processus créant des valeurs ajoutées ont connu une transformation fondamentale en raison des innovations survenues dans les techniques de l'information et de la communication, il est nécessaire de clarifier la question de savoir comment cette transformation peut être encouragée et guidée dans le but d'optimiser les avantages de ces techniques. Dans ce contexte, la RFID avec le transpondeur passif ne représente qu'une première étape vers l'Internet des choses.

La conférence se propose d'identifier des approches et concepts politiques aux niveaux européen et international afin d'en conclure des recommandations et de développer une feuille de route politique. La conférence s'adresse à des représentants des États membres, y compris des représentants des institutions européennes, gouvernements nationaux et autorités subordonnées, de l'économie et d'associations ainsi qu'à des représentants du domaine des sciences et de la technologie.

### Orateurs:

Monsieur Peter Hintze (Secrétaire d'Etat parlementaire au ministère fédéral de l'Économie et de la Technologie)  
 Viviane Reding (Commissaire européenne en charge de la société de l'information et des médias)  
 Dr. Bernd Pfaffenbach (secrétaire d'État au ministère fédéral de l'Économie et de la Technologie)  
 Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer (Secrétaire d'État au ministère fédéral de l'Éducation et de la Recherche)  
 Johann Hahlen (Secrétaire d'État au Ministère Fédéral de l'intérieur)

### Des paroles aux actes

#### 25 juin

La première journée offrira aux représentants de tous les États membres une plate-forme qui leur permettra de se lancer directement dans le processus engagé visant à définir une feuille de route européenne pour une large mise en oeuvre de la RFID et au-delà. Dans le cadre de sessions qui se dérouleront parallèlement, les aspects essentiels suivants seront traités:

- ▶ innovations basées sur le marché;
- ▶ innovations basées sur la technique: applications avancées;
- ▶ innovations basées sur la technique: feuilles de route R&D à moyen et long terme;
- ▶ aspects et intérêts concernant la société.

Les quatre sessions donneront aux experts et acteurs de toute l'Europe l'occasion de discuter sur les chances et défis, avantages et dangers, obstacles à l'innovation existants, les solutions possibles et les perspectives de la RFID. La conférence s'appuie sur le projet de document «European Policy Outlook RFID» (Perspectives pour la politique européenne en matière de RFID) qui est élaboré par des groupes d'intérêts provenant des secteurs politique et économique, par des associations, des organisations de consommateurs, etc. Basée sur le «Policy Outlook», chaque session sera structurée par quelques discours introductifs. La discussion dirigée par un modérateur qui s'ensuivra permettra de dégager des options pour des mesures (politiques) en Europe qui seront recueillies par un(e) rapporteur/se et reprises la deuxième journée.

## 26 juin

La deuxième journée qui mettra l'accent sur les aspects politiques offrira aux directeurs, représentants de gouvernements ainsi qu'aux autorités et organisations un aperçu unique sur les stratégies politiques qui se dessinent pour la RFID en Europe. Dans le cadre de tables rondes auxquelles viendront participer de hauts représentants de l'économie et de la politique, d'organes de recherche et d'institutions sociales, les résultats de la première journée feront l'objet de réflexions pour être ensuite placés dans un contexte politique; possibilité sera alors donnée de se concentrer sur des options et acteurs importants du point de vue stratégique.

### Point de départ pour d'autres activités

Les résultats des première et deuxième journées seront insérés dans la version finale du document «European Policy Outlook RFID» pour servir de base à des activités ultérieures en Europe. En s'appuyant sur les résultats et les options de la conférence, les États membres, les prochaines Présidences du Conseil de l'Union européenne et la Commission européenne prendront l'initiative de la prochaine étape sur le plan politique.

### RFID: votre contribution

Quelles procédures s'étant avérées opportunes dans le domaine de la mise en œuvre de la RFID connaissez-vous? Pouvez-vous ouvrir de nouvelles perspectives avec des thèses innovatrices? Ou désirez-vous mettre en évidence des particularités nationales? Veuillez nous faire parvenir votre contribution sur le thème de la politique en matière de RFID sous forme d'article court. Les contributions devraient se référer aux thèmes principaux des quatre sessions; elles seront réunies et publiées dans un document de conférence officiel. Les meilleures contributions seront sélectionnées par un comité de conférence et présentées par leurs auteurs au terme des discours introductifs au cours des sessions de la première journée dans le cadre d'exposés d'une durée de trois minutes.

Votre contribution devrait être transmise sous forme d'exposé d'une page jusqu'au 30 mai 2007 à l'adresse e-mail suivante: [spotlight@vdivde-it.de](mailto:spotlight@vdivde-it.de). Veuillez y indiquer le numéro de la session et le thème auxquels se réfère votre contribution (par exemple «I.3» si elle porte sur le sujet Nouveaux modèles d'entreprise traité lors de la session I sur les innovations basées sur le marché – voir le programme). Le comité de conférence se réserve le droit de sélectionner les contributions.

### Exposition parallèle

A l'aide de quelques objets choisis à ce propos, il sera organisé une petite exposition en marge de la conférence afin de présenter la technique et quelques applications typiques de la RFID.

### Informations supplémentaires, données de contact et enregistrement

La conférence est une manifestation officielle du Ministère fédéral de l'Économie et de la Technologie dans le cadre de la Présidence allemande du Conseil de l'Union européenne. Les participants n'ont aucune taxe de conférence à payer.

Enregistrez-vous SVP en ligne à l'adresse:

Internet: [www.rfid-outlook.de](http://www.rfid-outlook.de) ou [www.rfid-outlook.eu](http://www.rfid-outlook.eu) / e-mail: [rfid@vdivde-it.de](mailto:rfid@vdivde-it.de)  
Téléphone +49 (0) 30 310078-111 / Fax +49 (0)30 31 0078-216

### Lieu de la manifestation

Le nouvel hôtel MARITIM se situe à proximité de la Potsdamer Platz. Nous vous recommandons de réserver votre chambre à l'hôtel Maritim. Sous le mot de référence «RFID», il a été réservé un contingent de chambres à payer par les clients eux-mêmes; vous pouvez choisir entre les catégories «standard», «confort» et «supérieure» et réserver à titre individuel. Le prix moyen est de 157 euros par nuit pour une chambre simple (y compris la taxe à la valeur ajoutée et le petit déjeuner) et de 186 euros par nuit pour une chambre double (y compris la taxe à la valeur ajoutée et le petit déjeuner).



MARITIM Hotel Berlin  
Stauffenbergstrasse 26  
10785 Berlin  
Allemagne

Téléphone +49 (0) 30 2065-0  
Fax +49 (0) 30 2065-1000

[info.ber@maritim.de](mailto:info.ber@maritim.de)

## Programme: 1ère journée, 25 juin 2007

**10h00 Plénum** · La langue du workshop est l'anglais

### 11h00 Session I Innovations basées sur le marché

**I.1 Solutions innovatrices**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**I.2 Utilisateurs**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**I.3 Nouveaux modèles d'entreprise**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**16h30** Conclusion du rapporteur/de la rapporteuse et résumé comme contribution à la table ronde de la 2ème journée

**19h30 Social Event/Conference Dinner**

### Session II Innovations basées sur la technique: applications avancées

**II.1 Recherche appliquée**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**II.2 PME et innovation**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**II.2 Normes/régulation/ brevets d'invention**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

Conclusion du rapporteur/de la rapporteuse et résumé comme contribution à la table ronde de la 2ème journée

### Session III Innovations basées sur la technique: feuilles de route pour la recherche à moyen et long terme

**III.1 Visions d'avenir: applications et demandes**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**III.2 Visions d'avenir: jalons techniques**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**III.3 Défis et chances pour la politique européenne en matière de recherche**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

Conclusion du rapporteur/de la rapporteuse et résumé comme contribution à la table ronde de la 2ème journée

### Session IV Aspects et intérêts concernant la société

**IV.1 Droits des consommateurs/ sphère privée**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**IV.2 Commerce de détail/ industrie des biens de consommation**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

**IV.3 Stratégie et responsabilité d'entreprise**  
Discours introductif, contributions et discussion dirigée par un modérateur

Conclusion du rapporteur/de la rapporteuse et résumé comme contribution à la table ronde de la 2ème journée

## Programme: 2ème journée, 26 juin 2007

Interprétation simultanée en DE, FR, IT, ES

**09h00 Introduction**

- ▶ **Mots d'accueil prononcés** par Monsieur Peter Hintze, Secrétaire d'Etat parlementaire au ministère fédéral de l'Économie et de la Technologie
- ▶ **Discours «Charting the Course for an RFID Policy Framework in Europe»**, Viviane Reding, commissaire européenne en charge de la société de l'information et des médias
- ▶ **Discours «The vision for an Internet of Things»**, Martin Jetter, General Manager and Chairman of the Board, IBM Deutschland GmbH

**10h15 Pause café et visite de l'exposition**

**10h45 Table ronde «Innovations basées sur le marché»**  
Rapport et discussion animée, participants: hauts représentants de l'industrie, des sciences et de la politique (Dr. B. Pfaffenbach)

**12h00 Pause déjeuner**

**13h30 Table ronde «Innovations basées sur la technologie»**  
Rapport et discussion animée, participants: hauts représentants de l'industrie, des sciences et de la politique (Prof. Dr. F. Meyer-Krahmer)

**14h45 Table ronde «Aspects et intérêts concernant la société»**  
Rapport et discussion animée, participants: hauts représentants de l'industrie, des sciences et de la politique (J. Hahlen)

**16h00 Conclusions et perspectives**  
Dr. Bernd Pfaffenbach, secrétaire d'État au ministère fédéral de l'Économie et de la Technologie

## “RFID: Towards the Internet of Things”

– expert conference during the German Presidency  
of the Council of the European Union

### A political roadmap towards the Internet of Things

The conference “RFID: Towards the Internet of Things” aims to define new strategic processes, relate existing activities and concepts that make RFID technology useful and integrate them in a consistent European strategy that contains distinctive objectives for the implementation of a political roadmap.

Organised by the Federal Ministry of Economics and Technology in cooperation with the Federal Ministry of Education and Research and the European Commission, the conference will deal with existing initiatives concerning RFID in order to shift the process to a new political level and to initiate a common strategy.

### Objectives

Radio Frequency Identification (RFID) has proved to be an important driver for the development of an information-based economy and society. By presenting and using the maximum scope of RFID-related activities, this expert conference will contribute to the broad roll-out of RFID and the preparation of the Internet of Things as regards economic aspects as well as societal issues.

Assuming that central areas of modern industrial nations and their value-added processes have experienced profound changes through innovations in information and communication technologies, it needs to be clarified how these changes can be promoted and governed in order to optimise the benefits of these technologies. In this context, RFID – the passive transponder – is just the first step towards the Internet of Things.

The conference aims to identify political approaches and concepts at the European and international level in order to compile the recommendations and to sketch a political roadmap. It addresses representatives of the Member States including representatives of the European institutions, national governments and subordinated authorities, industry and associations and exponents from science and technology.

### Speakers:

Peter Hintze (Parliamentary State Secretary in the Federal Ministry of Economics and Technology)

Viviane Reding (Commissioner for Information Society and Media, EC)

Dr. Bernd Pfaffenbach (State Secretary in the Federal Ministry of Economics and Technology)

Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer (State Secretary in the Federal Ministry of Education and Research)

Johann Hahlen (State Secretary in the Federal Ministry of the Interior)

### From words to action

#### 25 June

The first day will give representatives from all Member States a platform to jump right into the current process of finding a European roadmap towards RFID and beyond. The following key issues will be discussed in parallel sessions:

- ▶ market-driven innovations;
- ▶ technology-driven innovations: advanced applications;
- ▶ technology-driven innovations: mid- and long-term research roadmaps;
- ▶ societal issues and concerns.

The four sessions will give experts and stakeholders from all over Europe the opportunity to discuss existing chances and challenges, benefits and threats, innovation barriers, possible solutions and perspectives of RFID. The input for the conference is given by the draft version of a “European Policy Outlook RFID”, a document which is going to be prepared by relevant stakeholders from politics, industry, associations, consumers organisations etc. Based on the assumptions of the Policy Outlook, each session will be structured by a number of impulse speeches. The following moderated discussion will derive options for (political) action within Europe and the results of each session will be taken up by a rapporteur on the second day.

#### 26 June

The second day, which focuses on political aspects, will offer CEOs, representatives from governments and public authorities and organisations a first-class insight into emerging political strategies for RFID in Europe. The reflection of the first

day's findings by Round Tables attended by high-ranking representatives from industry, politics, research and societal institutions will put the results into a political context and give the opportunity to focus on strategically relevant options and players.

### A starting point for further activities

The results of the first day and the second day will be included in the final "European Policy Outlook RFID" as a basis for following activities in Europe. With the results and options from the conference, the next step of the political action will be initiated by the Member States, the following Presidencies of the Council of the European Union and the European Commission.

### Your statement on RFID: spotlights

Do you know best practice examples for RFID implementation? Can you add new perspectives by provoking theses? Will you highlight national particularities? Please feel invited to send in your statement on RFID policy! The spotlights should concern the thematic focus of the four sessions and will be collected and published as an official conference document. And the most outstanding spotlights will be selected by a conference committee and presented by the authors in pinpointed three minute talks after the impulse speeches during the sessions of the first day.

The spotlights should be sent as one page thesis papers by 30 May 2007 to the mail address [spotlight@vdivde-it.de](mailto:spotlight@vdivde-it.de). Please annotate the number of the session and the thematic block to which your spotlight corresponds (for example "I.3" for new business models in session I on market-driven innovations – see programme schedule). The conference committee reserves the right to select submitted spotlights.

### Accompanying exhibition

On the basis of selected exhibits, a small accompanying exhibition will be organised which will illustrate the technology and some typical applications of RFID.

### Further information, contact and registration

The conference is an official event within the framework of the German Presidency of the Council of the European Union organised by the Federal Ministry of Economics and Technology. Participants will not be charged a conference fee. Please register online at:

Internet: [www.rfid-outlook.de](http://www.rfid-outlook.de) or [www.rfid-outlook.eu](http://www.rfid-outlook.eu) / email: [rfid@vdivde-it.de](mailto:rfid@vdivde-it.de)  
Phone +49 (0) 30 310078-111 / Fax +49 (0)30 31 0078-216

### Venue

The new Hotel MARITIM is located close to Potsdamer Platz, Brandenburger Tor and Reichstag. It offers international first-class comfort and a perfect setting for the conference.

It is highly recommended to book your room in the Maritim Hotel. There is a self-pay contingent reserved under the key word "RFID" which offers the categories "standard", "comfort" and "superior" for individual booking. The average price totals 157,- euros per night for single rooms (incl. VAT and breakfast) and 186,- euros per night for double rooms (incl. VAT and breakfast) respectively.



MARITIM Hotel Berlin  
Stauffenbergstrasse 26  
10785 Berlin  
Germany

Phone +49 (0) 30 2065-0  
Fax +49 (0) 30 2065-1000

[info.ber@maritim.de](mailto:info.ber@maritim.de)

## Programme schedule: 1st day, 25 June 2007

10.00 a.m. **Plenary session** · Workshop language is English

11.00 a.m.

### Session I Market-driven innovations

#### I.1

**Innovation solutions**  
Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### I.2

#### Users

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### I.3

#### New business models

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

04.30 p.m.

Wrap-up by rappor-  
teur and summary as  
input for Round Table  
on day 2.

07.30 p.m. **Social Event/Conference Dinner**

### Session II

#### Technology-driven innovations: advanced applica- tions

#### II.1

#### Applied research

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### II.2

**SMEs and innovation**  
Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### II.2

#### Standards/ regulation/patents

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

Wrap-up by rappor-  
teur and summary as  
input for Round Table  
on day 2.

### Session III

#### Technology-driven innovations: mid- and long-term research roadmaps

#### III.1

#### Visions for the future: applications and demands

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### III.2

#### Visions for the future: technologi- cal milestones

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### III.3

#### Challenges & chan- ges for European research policy

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

Wrap-up by rappor-  
teur and summary as  
input for Round Table  
on day 2.

### Session IV

#### Societal issues and concerns

#### IV.1

#### Consumer rights/ privacy

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### IV.2

#### Retail/consumer goods industries

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

#### IV.3

#### Corporate strategy and responsibility

Impulse speech, spot-  
lights and moderated  
discussion

Wrap-up by rappor-  
teur and summary as  
input for Round Table  
on day 2.

## Programme schedule: 2nd day, 26 June 2007

Simultaneous interpreting in DE, FR, IT, ES

09:00 a.m.

### Introduction

#### ▶ Welcome address

Peter Hintze, Parliamentary State Secretary  
in the Federal Ministry of Economics and  
Technology

#### ▶ Keynote “Charting the Course for an RFID Policy Framework in Europe”

Viviane Reding, Commissioner for  
Information Society and Media, EC

#### ▶ Keynote “The vision for an internet of things”, Martin Jetter, General Manager and Chairman of the Board, IBM Deutschland GmbH

10:00 a.m.

### Coffee break and visit of exhibition

10:45 a.m.

### Round Table: “Market-driven innovations”

Rapport and moderated discussion with  
high-ranking representatives from industry,  
science and politics (Dr. B. Pfaffenbach)

12:00 a.m.

### Lunch break/press conference

01:30 p.m.

### Round Table: “Technology-driven innovations”

Rapport and moderated discussion with  
high-ranking representatives from industry,  
science and politics (Prof. Dr. F. Meyer-  
Krahmer)

02:45 p.m.

### Round Table: “Societal issues and concerns”

Rapport and moderated discussion with  
high-ranking representatives from industry,  
science and politics (J. Hahlen)

04:00 p.m.

### Closing remarks and outlook

Dr. Bernd Pfaffenbach, State Secretary  
in the Federal Ministry of Economics and  
Technology

## «RFID: Towards the Internet of Things»

– Conferencia de expertos durante la Presidencia alemana del Consejo de la Unión Europea

### Una planificación política en el camino hacia la «Internet de las Cosas»

La conferencia «RFID: Towards the Internet of Things» persigue el objetivo de definir nuevos procesos estratégicos, combinar entre sí las actividades y los conceptos existentes que fundamentan las tecnologías RFID e incorporarlos a una estrategia europea consecuente que abarque objetivos concretos para la puesta en marcha de una planificación política.

La conferencia, organizada por el Ministerio Federal de Economía y Tecnología en colaboración con el Ministerio Federal de Educación e Investigación y la Comisión Europea, se ocupará de las iniciativas existentes relacionadas con la RFID con el fin de situar el proceso en un nuevo nivel político y poner en marcha una estrategia común.

### Objetivos

La Identificación por Radiofrecuencia (RFID) ha demostrado ser un importante impulsor del surgimiento de una economía y una sociedad basadas en la información. Tomando en consideración la extensa gama de actividades de RFID, esta conferencia de expertos contribuirá a una amplia introducción en el mercado de la tecnología RFID y a la preparación de la «Internet de las Cosas» con vistas a aspectos económicos y cuestiones sociales.

Ante el trasfondo del cambio radical llevado a cabo por los ámbitos centrales de los estados industrializados modernos y sus procesos de creación de valor añadido como reacción a las innovaciones en los ámbitos de las tecnologías de la información y la comunicación, es preciso aclarar la forma de fomentar y controlar dicho cambio con el fin de optimizar las ventajas de estas tecnologías. En este contexto, RFID, el transponder pasivo, es sólo un primer paso en el camino hacia la Internet de las Cosas.

En la conferencia se pretende mostrar principios y conceptos políticos de ámbito europeo e internacional con el fin de deducir recomendaciones y de generar una planificación política. La conferencia está dirigida a representantes de los estados miembro, incluidos representantes de las instituciones europeas, gobiernos nacionales y autoridades vinculadas, al sector económico, así como a los representantes de la ciencia y la tecnología.

### Oradores:

Sr. Peter Hintze (Secretario de Estado Parlamentario del Ministerio Federal de Economía y Tecnología)

Sra. Viviane Reding (Comisaria para la Sociedad de la Información y los Medios de Comunicación, Comisión Europea)

Dr. Bernd Pfaffenbach (Secretario de Estado del Ministerio Federal de Economía y Tecnología)

Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer (Secretario del Estado del Ministerio Federal de la Educación y de la Investigación)

Johann Hahlen (Secretario del Estado del Ministerio Federal del Interior)

### De las palabras a los hechos

#### 25 de junio

El primer día ofrece a los representantes de todos los estados miembro un foro para participar directamente en el proceso de creación de una planificación europea para la implementación global de RFID y su posterior seguimiento. Los siguientes aspectos esenciales se debatirán en sesiones celebradas paralelamente:

- ▶ innovaciones basadas en el mercado;
- ▶ innovaciones basadas en la tecnología: aplicaciones avanzadas;
- ▶ innovaciones basadas en la tecnología: itinerarios de I+D a medio y largo plazo;
- ▶ aspectos e intereses sociales.

Las cuatro sesiones proporcionarán a expertos y participantes de toda Europa la oportunidad de debatir sobre las posibilidades y los retos existentes, las ventajas y los peligros, así como las posibles soluciones y perspectivas de RFID. La base para la conferencia es el borrador del documento «European Policy Outlook RFID», elaborado por representantes de intereses del sector de la política, la economía, las asociaciones, las organizaciones de consumidores, etc. Tomando como fundamento el panorama de políticas («Policy Outlook»), cada sesión estará estructurada en torno a algunos discursos de inicio. El debate moderado que se genere a continuación ofrecerá opciones para medidas (políticas) en Europa que serán recopiladas por un responsable de información y retomadas de nuevo al día siguiente.

## 26 de junio

El segundo día, centrado en los aspectos políticos, ofrece a los directores, a los representantes gubernamentales, así como a autoridades y organizaciones, una visión exclusiva sobre las estrategias políticas que se perfilan para RFID en Europa. En el marco de las mesas redondas, en las que participarán representantes destacados de la economía, la política, así como de instituciones de investigación y de instituciones sociales, se reflexionará sobre los resultados del primer día enmarcándolos en un contexto político; asimismo, existirá la posibilidad de centrar la atención en opciones y actores importantes estratégicamente.

## Punto de partida para posteriores actividades

Los resultados del primer y del segundo día serán registrados en la versión final del documento «European Policy Outlook RFID» como base para posteriores actividades en Europa. Ante el trasfondo de los resultados y de las opciones de la conferencia, los estados miembro, las presidencias subsiguientes del Consejo de la Unión Europea y la Comisión Europea deberán recoger la iniciativa para dar el siguiente paso a nivel político.

## RFID: su aportación personal

¿Qué procesos de capacidad demostrada conoce dentro del ámbito de la puesta en práctica de la tecnología RFID? ¿Puede completar nuevas perspectivas con tesis innovadoras? ¿O desea destacar particularidades nacionales específicas? Envíenos su comunicación relacionada con el tema de la política de RFID. Los escritos deberán estar relacionados con los temas principales de las cuatro sesiones; serán recopilados y publicados en un documento oficial de la conferencia. Y las mejores comunicaciones serán seleccionadas por el comité responsable de la conferencia y los autores las presentarán después de los discursos de inicio en las sesiones del primer día en forma de ponencia de 3 minutos de duración.

Su comunicación deberá ser enviada en forma de ensayo de una página antes del 30 de mayo 2007 a la dirección de correo electrónico [spotlight@vdivde-it.de](mailto:spotlight@vdivde-it.de). Indique el número de la sesión y del tema a que hace referencia su escrito (por ejemplo «I.3» para nuevos modelos empresariales en la sesión I sobre innovaciones basadas en el mercado – ver programa). El Comité responsable de la conferencia se reserva el derecho de selección de las comunicaciones.

## Exposición paralela

Sobre la base de las exposiciones seleccionadas se organizará una pequeña exposición al margen de la conferencia con el fin de mostrar la tecnología y algunas aplicaciones típicas de RFID.

## Información complementaria, datos de contacto y registro

La conferencia es un acto oficial del Ministerio Federal de Economía y Tecnología en el marco de la presidencia alemana del Consejo de la Unión Europea. Los participantes no deberán satisfacer ninguna cuota de participación en la conferencia. Por favor hagan su registro en línea en:

Internet: [www.rfid-outlook.de](http://www.rfid-outlook.de) o [www.rfid-outlook.eu](http://www.rfid-outlook.eu) / e-mail: [rfid@vdivde-it.de](mailto:rfid@vdivde-it.de)  
Tel. +49 (0) 30 310078-111 / Fax +49 (0)30 31 0078-216

## Lugar de celebración

El nuevo Hotel MARITIM se encuentra cerca del Potsdamer Platz, de la Puerta de Brandemburgo y del Reichstag. Ofrece una comodidad internacional de primer orden y un ambiente perfecto para la conferencia.

Le recomendamos reservar una habitación en el Hotel Maritim. Con la clave «RFID» ha sido reservado un contingente de abono individual; puede seleccionar entre las categorías «estándar», «confort» y «superior» y reservar de forma personal. El precio medio es de 157 Euros por noche para una habitación individual (incl. IVA y desayuno) y 186 Euros por noche para una habitación doble (incl. IVA y desayuno).



MARITIM Hotel Berlin  
Stauffenbergstrasse 26  
10785 Berlin  
Alemania

Tel. +49 (0) 30 2065-0  
Fax +49 (0) 30 2065-1000

[info.ber@maritim.de](mailto:info.ber@maritim.de)

## Programa: 1er día, 25 de junio 2007

10.00 horas **Sesión plenaria** · La lengua de Workshop es inglés

11.00 horas	<b>Sesión I</b> <b>Innovaciones basadas en el mercado</b>	<b>Sesión II</b> <b>Innovaciones basadas en la tecnología: aplicaciones avanzadas</b>	<b>Sesión III</b> <b>Innovaciones basadas en la tecnología: planificación a medio y largo plazo en investigación</b>	<b>Sesión IV</b> <b>Aspectos e intereses sociales</b>
	<b>I.1</b> <b>Soluciones innovadoras</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>II.1</b> <b>Investigación aplicada</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>III.1</b> <b>Visiones de futuro: aplicaciones y exigencias</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>IV.1</b> <b>Derechos de los consumidores/Ámbito privado</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado
	<b>I.2</b> <b>Usuarios</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>II.2</b> <b>PYMES e innovación</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>III.2</b> <b>Visiones de futuro: hitos tecnológicos</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>IV.2</b> <b>Comercio al por menor/industria de bienes de consumo</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado
	<b>I.3</b> <b>Nuevos modelos empresariales</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>II.2</b> <b>Normas/regulación/patentes</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>III.3</b> <b>Retos y oportunidades para la política de investigación europea</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado	<b>IV.3</b> <b>Estrategia y responsabilidad empresarial</b> Discurso de inicio, comunicaciones y debate moderado
<b>16.30 horas</b>	Conclusiones del responsable de la información y resumen en forma de comunicación para la mesa redonda del 2º día	Conclusiones del responsable de la información y resumen en forma de comunicación para la mesa redonda del 2º día	Conclusiones del responsable de la información y resumen en forma de comunicación para la mesa redonda del 2º día	Conclusiones del responsable de la información y resumen en forma de comunicación para la mesa redonda del 2º día

19.30 horas **Social Event/Conference Dinner**

## Programa: 2º día, 26 de junio 2007

Traducción simultánea en DE, FR, IT, ES

<b>09:00 horas</b>	<b>Introducción</b> ▶ <b>Salutación</b> por Sr. Peter Hintze, Secretario de Estado Parlamentario del Ministerio Federal de Economía y Tecnología ▶ <b>Discurso Charting the Course for an RFID Policy Framework in Europe</b> Sra. Viviane Reding, Comisaria para la Sociedad de la Información y los Medios de Comunicación, Comisión Europea ▶ <b>Discurso «The vision for an Internet of Things»</b> , Martin Jetter, General Manager and Chairman of the Board, IBM Deutschland GmbH
<b>10:00 horas</b>	<b>Descanso y visita de la exposición</b>
<b>10:45 horas</b>	<b>Mesa Redonda: »Innovaciones basadas en el mercado«</b> Informe y discusión moderado por representantes emblemáticos de la industria, ciencia y política (Dr. B. Pfaffenbach)
<b>12:00 horas</b>	<b>Descanso para comer/Conferencia de prensa</b>
<b>13:30 horas</b>	<b>Mesa Redonda: «Innovaciones basadas en la tecnología»</b> Informe y discusión moderado por representantes emblemáticos de la industria, ciencia y política (Prof. Dr. F. Meyer-Krahmer)
<b>14:45 horas</b>	<b>Mesa Redonda: «Aspectos e intereses sociales»</b> Informe y discusión moderado por representantes emblemáticos de la industria, ciencia y política (J. Hahlen)
<b>16:00 horas</b>	<b>Clausura</b> Dr. Bernd Pfaffenbach, Secretario de Estado del Ministerio Federal de Economía y Tecnología

## «RFID: Towards the Internet of Things» – Conferenza degli esperti nel contesto della presidenza tedesca al Consiglio dell'Unione europea

### Un itinerario politico verso l'Internet delle cose

La conferenza «RFID: Towards the Internet of Things» si preme di definire nuove strategie, associare le attività e i concetti già disponibili che avvalorano le tecnologie RFID per riunirli in una strategia europea coerente, che preveda obiettivi concreti nella prospettiva dell'implementazione di un itinerario politico.

La conferenza organizzata dal Ministero federale dell'economia e della tecnologia, in collaborazione con il Ministero federale dell'istruzione e della ricerca e con la Commissione europea, si incentrerà su iniziative già esistenti in materia di RFID, al fine di portare il processo su un nuovo piano politico e avviare una strategia comune.

### Obiettivi

L'identificazione a radiofrequenza (RFID) ha sospinto con vigore lo sviluppo di un'economia e di una società basate sull'informatica. Osservando l'intero spettro delle attività RFID, questa conferenza di esperti contribuirà a una consistente introduzione delle tecnologie RFID nel mercato e alla preparazione dell'Internet «delle cose», considerando gli aspetti commerciali e le questioni sociali.

Di fronte a uno scenario in cui i principali settori degli stati industrializzati moderni e i relativi processi di creazione del valore aggiunto si sono evoluti radicalmente in relazione alle innovazioni nell'ambito delle tecnologie informatiche e di comunicazione, è necessario appurare come incentivare e orientare questa stessa evoluzione, al fine di ottimizzare i vantaggi offerti da queste tecnologie. In tale contesto, l'RFID, ovvero il transponder passivo, non è che il primo passo verso l'Internet delle cose.

In occasione della conferenza, si puntualizzeranno gli approcci e i concetti politici sul piano internazionale, per esortare al suggerimento e sviluppare un itinerario politico. La conferenza si rivolge ai rappresentanti degli Stati membri, compresi i rappresentanti delle istituzioni europee, dei governi nazionali e delle autorità subordinate, dell'economia, delle associazioni, nonché ai rappresentanti degli ambienti scientifici e tecnologici.

### Relatori:

Peter Hintze (Segretario di Stato Parlamentario del Ministero Federale dell'Economia e della Tecnologia)  
Viviane Reding (Commissario per la Società dell'informazione e i Media, Commissione Europea)  
Dr. Bernd Pfaffenbach (Segretario di Stato del Ministero Federale dell'Economia e della Tecnologia)  
Prof. Dr. Frieder Meyer-Krahmer (Segretario de Stato del Ministero Federale della Formazione e della Ricerca)  
Johann Hahlen (Segretario de Stato del Ministero Federale dell'Interiore)

### Alle parole seguono i fatti

#### 25 luglio

Il primo giorno offrirà ai rappresentanti di tutti gli stati membri un forum, che consentirà loro di raffrontarsi direttamente con il processo in corso, ovvero lo sviluppo di un itinerario europeo per l'implementazione ad ampio raggio delle tecnologie RFID e di quanto ne consegue. I seguenti aspetti fondamentali saranno enucleati in occasione di sessioni che si svolgeranno parallelamente:

- ▶ innovazioni basate sul mercato;
- ▶ innovazioni basate sulla tecnologia: applicazioni avanzate;
- ▶ innovazioni basate sulla tecnologia: roadmap di ricerca e sviluppo a medio e lungo termine;
- ▶ aspetti ed esigenze sociali.

Le quattro sessioni offriranno alle parti interessate di tutta Europa l'occasione di valutare le possibilità effettive e le sfide, i vantaggi e i rischi, gli ostacoli all'innovazione e le soluzioni attuabili, nonché le prospettive delle tecnologie RFID. Il presupposto della conferenza è la bozza del documento «European Policy Outlook RFID», che sarà enunciata da rappresentanti degli interessi del mondo della politica e dell'economia, delle associazioni, delle organizzazioni dei consumatori, ecc. Sullo sfondo del «Policy Outlook», ogni sessione si strutturerà sulla base di un discorso iniziale particolare. La conseguente discussione moderata svilupperà opzioni finalizzate a provvedimenti (politici) in Europa, che saranno messe a verbale da un relatore o da una relatrice, per essere riprese il giorno successivo.

## 26 giugno

Il secondo giorno si focalizzerà sugli aspetti politici e offrirà ai Direttori, ai rappresentanti di stato, nonché alle autorità e alle organizzazioni, uno scorcio d'insieme sulle strategie politiche in fase di studio per le tecnologie RFID in Europa. Nel contesto di tavole rotonde, a cui parteciperanno rappresentanti di rango provenienti dal mondo economico e politico, nonché da enti di ricerca e istituzioni sociali, si valuteranno i risultati del primo giorno per collocarli in contesto politico, cogliendo l'opportunità di attirare l'attenzione su opzioni e personalità di importanza strategica.

### Punto di partenza per attività successive

I risultati del primo e del secondo giorno saranno inseriti nella stesura finale del documento «European Policy Outlook RFID», come presupposto per le attività successive in Europa. Sulla base dei risultati e delle opzioni messi in luce dalla conferenza, gli Stati membri, i futuri presidenti del Consiglio dell'Unione europea e la Commissione europea prenderanno l'iniziativa riguardo il prossimo passo sul piano politico.

### Le tecnologie RFID: il Suo contributo

Quali processi comprovati nell'ambito dell'implementazione RFID conosce? È in grado di esporre nuove prospettive con tesi interessanti? Ci comunichi il Suo contributo sul tema «Politica RFID» in forma di spotlight. I contributi, che devono rifarsi agli spunti tematici delle quattro sessioni, saranno raccolti in un documento di conferenza ufficiale e pubblicati. I contributi migliori saranno inoltre selezionati da un comitato di conferenza e presentati dai promotori in occasione delle sessioni del primo giorno dopo i discorsi iniziali, nel contesto di brevi esposizioni della durata di tre minuti.

Inoltre il Suo spotlight, esposto in forma di testo senza superare la lunghezza di una pagina, all'indirizzo di posta elettronica [spotlight@vdivde-it.de](mailto:spotlight@vdivde-it.de). Indichi il numero della sessione e l'argomento ai quali si riferisce il Suo contributo (per esempio: «1.3» per nuovi modelli commerciali nella sessione I sulle innovazioni basate sul mercato, si veda il programma). Il comitato della conferenza si riserva la facoltà di selezionare i contributi.

## Esposizione complementare

Sul presupposto degli elementi espositivi selezionati, sarà organizzata una piccola esposizione complementare alla conferenza, a scopo dimostrativo della tecnologia e delle applicazioni RFID tipiche.

### Ulteriori informazioni, contatti e registrazione

La conferenza è un evento ufficiale voluto dal Ministero federale dell'economia e della tecnologia nel contesto della presidenza tedesca del Consiglio dell'Unione europea. I partecipanti non dovranno versare alcuna quota per la conferenza. Si prega di registrarsi online:

Internet: [www.rfid-outlook.de](http://www.rfid-outlook.de) oppure [www.rfid-outlook.eu](http://www.rfid-outlook.eu) /  
e-mail: [rfid@vdivde-it.de](mailto:rfid@vdivde-it.de) / Telefono +49 (0) 30 310078-111 / Fax +49 (0)30 31 0078-216

### Luogo dell'evento

Il nuovo Hotel MARITIM si trova nei pressi di Piazza Potsdam, della Porta di Brandeburgo e del Palazzo del Reichstag. Offre un comfort internazionale e di prima classe, nonché ambientazioni di conferenza ideali.

Consigliamo di prenotare la propria stanza all'Hotel Maritim. È stata riservata con il codice «RFID» una quota di stanze per ospiti paganti: è possibile scegliere fra le categorie «standard», «comfort» e «superior», le prenotazioni si effettuano individualmente. Il prezzo medio è di 157 euro a notte per una camera singola (IVA e colazione comprese) e 186 euro a notte per una camera doppia (IVA e colazione comprese).



MARITIM Hotel Berlino  
Stauffenbergstrasse 26  
10785 Berlino  
Germania

Telefono +49 (0) 30 2065-0  
Fax +49 (0) 30 2065-1000

[info.ber@maritim.de](mailto:info.ber@maritim.de)

## Programma : I giorno, 25 giugno 2007

Ore 10.00 **Assemblea plenaria** · La lingua del Workshop è inglese

<p>Ore 11.00 <b>Sessione I Innovazioni basate sul mercato</b></p> <p><b>I.1</b> <b>Soluzioni innovative</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>I.2</b> <b>Utenti</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>I.3</b> <b>Nuovi modelli commerciali</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p>Ore 16.30 Conclusione del relatore/della relatrice e sintesi, da utilizzare come supporto per la tavola rotonda del secondo giorno.</p> <p>Ore 19.30 <b>Social Event/Conference Dinner</b></p>	<p><b>Sessione II Innovazioni basate sulla tecnologia: applicazioni avanzate</b></p> <p><b>II.1</b> <b>Ricerca applicata</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>II.2</b> <b>PMI e innovazione</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>II.2</b> <b>Norme/Regolamentazione/Brevetti</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p>Conclusione del relatore/della relatrice e sintesi, da utilizzare come supporto per la tavola rotonda del secondo giorno.</p>	<p><b>Sessione III Innovazioni basate sulla tecnologia: itinerari di ricerca a medio e lungo termine</b></p> <p><b>III.1</b> <b>Prospettive future: applicazioni e requisiti</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>III.2</b> <b>Prospettive future: conquiste tecnologiche</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>III.3</b> <b>Sfide e possibilità per la politica di ricerca europea</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p>Conclusione del relatore/della relatrice e sintesi, da utilizzare come supporto per la tavola rotonda del secondo giorno.</p>	<p><b>Sessione IV Aspetti ed esigenze sociali</b></p> <p><b>IV.1</b> <b>Diritti del consumatore/sfera privata</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>IV.2</b> <b>Commercio al dettaglio/Industria dei beni di consumo</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p><b>IV.3</b> <b>Strategia e responsabilità imprenditoriali</b> Discorso iniziale, contributi e discussione moderata</p> <p>Conclusione del relatore/della relatrice e sintesi, da utilizzare come supporto per la tavola rotonda del secondo giorno.</p>
---	--	--	---

## Programma : II giorno, 26 giugno 2007

Traduzione simultanea in DE, FR, IT, ES

<p>Ore 9.00 <b>Introduzione</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▶ <b>Saluti di apertura</b>, Peter Hintze, Segretario di Stato Parlamentario del Ministero Federale dell'Economia e della Tecnologia</li> <li>▶ <b>Interventi: «Charting the Course for an RFID Policy Framework in Europe»</b>, Viviane Reding, Commissario per la Società dell'informazione e i Media, Commissione Europea</li> <li>▶ <b>Interventi: «The Vision for an Internet of Things»</b>; Martin Jetter, General Manager and Chairman of the Board, IBM Deutschland GmbH</li> </ul> <p>Ore 10.00 <b>Colazione e visita dell'esposizione</b></p> <p>Ore 10.45 <b>Tavola rotonda: «Innovazioni stimulate dal mercato»</b> Rapporto e discussione, interventi da parte di rappresentanti di alto livello dell'industria, della scienza e della politica (Dr. B. Pfaffenbach)</p> <p>Ore 12.00 <b>Pranzo</b></p> <p>Ore 13.30 <b>Tavola rotonda: «Innovazioni basate sulla tecnologia»</b> Rapporto e discussione, interventi da parte di rappresentanti di alto livello dell'industria, della scienza e della politica (Prof. Dr. F. Meyer-Krahmer)</p> <p>Ore 14.45 <b>Tavola rotonda: «Aspetti ed esigenze sociali»</b> Rapporto e discussione, interventi da parte di rappresentanti di alto livello dell'industria, della scienza e della politica (J. Hahlen)</p> <p>Ore 16.00 <b>Conclusioni:</b> Dr. Bernd Pfaffenbach, Segretario di Stato del Ministero Federale dell'Economia e della Tecnologia</p>
---

## Contact

VDI/VDE Innovation + Technik GmbH  
Steinplatz 1  
10623 Berlin  
Tel. +49 (0)30 310078-111  
Fax +49 (0)30 310078-216  
rfid@vdivde-it.de

Information + online Registration:  
[www.rfid-outlook.de](http://www.rfid-outlook.de) or [www.rfid-outlook.eu](http://www.rfid-outlook.eu)  
[www.eu2007-wirtschaft.de](http://www.eu2007-wirtschaft.de)

## Veranstaltungsort Lieu de manifestation Venue



MARITIM Hotel Berlin  
Stauffenbergstrasse 26  
10785 Berlin  
Tel. +49 (0)30 2065-0  
Fax: +49 (0)30 2065-1000  
info.ber@maritim.de